

Nikolaus Amhof (*1962)

1996-2001 und 2015-2020 Abgeordneter zum Wiener Landtag und Mitglied des Wiener Gemeinderats

Seit 1995 Bezirksparteiobmann des neunten Wiener Gemeindebezirks Wien-Alsergrund



Nikolaus Amhof, 2018

Bildquelle: [Landtag und Gemeinderat – Freiheitliche Partei Österreichs | Wien \(fpoe-wien.at\)](https://www.fpoe-wien.at) © 2021 Freiheitliche Partei Österreichs

Kurzbiographie

Nikolaus Amhof wurde am 19.10.1962 in Wien geboren.

1980 maturierte er am Bundesgymnasium 1210 Strebendorf. Im Anschluss studierte er an der Universität Wien Rechtswissenschaften bis zum Abschluss des zweiten Abschnittes 1987. Im Jahr 1992 ging Nikolaus Amhof zum Österreichischen Bundesheer. Nach vier Jahren hatte er seine Offiziersausbildung erfolgreich abgeschlossen und rüstete 1996 ab. Seither ist er, neben seiner politischen Karriere, selbständig in zahlreichen Projekten tätig.

Seine erste offizielle politische Funktion übernahm Nikolaus Amhof während seiner Zeit beim Heer 1993 als Obmann des Rings Freiheitlicher Jugend Niederösterreich. Des Weiteren ist Amhof seit 1995 Bezirksparteiobmann in 1090 Wien-Alsergrund. Dieses Amt hat er nun seit mehr als 25 Jahren inne.

Nach seiner Offiziersausbildung wurde Nikolaus Amhof in der 16. Wahlperiode zum ersten Mal auf ein Mandat in den Wiener Landtag und Gemeinderat gewählt (1996-2001). Außerdem übernahm er in den Folgejahren für den Ring Freiheitlicher Jugend (RFJ) die Bundesgeschäftsführung und den Posten des Finanzreferenten. In den Jahren von 2003-2015 war Amhof als Bezirksrat Mitglied der Bezirksvertretung von Wien-Alsergrund.

In der 20. Wahlperiode wurde Nikolaus Amhof erneut als Abgeordneter in den Wiener Landtag und Gemeinderat gewählt (2015-2020). Seit 2015 war er im Wiener Gemeinderat Ausschussmitglied für Europäische und internationale Angelegenheiten. Einer seiner weiteren Schwerpunkte war der Gemeinderatsausschuss für Umwelt und Wiener Stadtwerke. In diesem Kontext reichte er unter anderem den „Antrag auf Ausbau und Verbesserung des Klimabudgets der Stadt Wien“ ein und legte ein „Konzept zur Verringerung der Schadstoff-Emissionen“ vor. Außerdem war Amhof auch Ersatzmitglied im „Ständigen Ausschuss“. Eine weitere Tätigkeit, die Nikolaus Amhof bei den Landtags- und Gemeinderatssitzungen von 2015-2020 ausübte, war die des Schriftführers.

Zu seinen privaten Interessen zählen sowohl Fußball als auch der Alpinismus.

Wesentliche politische Funktionen

1993-1994	Obmann des Rings Freiheitlicher Jugend Niederösterreich
Seit 1995	Bezirksparteiobmann Wien-Alsergrund
1996-2001	Wiener Landtagsabgeordneter und Gemeinderatsmitglied
2003- 2015	Bundesgeschäftsführer des Rings Freiheitlicher Jugend
2003-2015	Bezirksrat Wien-Alsergrund / Mitglied der Bezirksvertretung
2006-2009	Finanzreferent-Stellvertreter des Rings Freiheitlicher Jugend
2009-2016	Finanzreferent des Rings Freiheitlicher Jugend
2015-2020	Wiener Landtagsabgeordneter und Gemeinderatsmitglied
2015-2020	Schriftführer des Wiener Landtags und Gemeinderats

Quellen:

[Lebenslauf: Nikolaus Amhof \(wien.gv.at\)](#) Zugriffsdatum: 04.02.2021

[Nikolaus Amhof - Schriftführer und Abgeordneter zum Wiener Landtag und Gemeinderat | Meine Abgeordneten](#) Zugriffsdatum: 04.02.2021

[Nikolaus Amhof | AustriaWiki im Austria-Forum \(austria-forum.org\)](#) Zugriffsdatum: 05.02.2021

[Nikolaus Amhof – Wikipedia](#) Zugriffsdatum: 04.02.2021

[Sprechstunden – Freiheitliche Partei Österreichs | Wien \(fpoe-wien.at\)](#) Zugriffsdatum: 05.02.2021

[Informationsdatenbank des Wiener Landtages und Gemeinderates \(Infodat Wien\) V2.2](#)

Zugriffsdatum: 05.02.2021